STADTPARLAMENT WIL

Resolution

Amtliche Publikationen auch in Zeitungen

Die Stadt Wil hat vor kurzem angekündigt, dass sie für ihre Kommunikation mit der Öffentlichkeit vermehrt auch digitale Kanäle nutzen werde. Damit bezweckt sie unter anderem junge Leute zu erreichen, die sich hauptsächlich über digitale Kanäle informieren und kaum Zeitung lesen. Diese Absicht der Stadt ist zu begrüssen.

Gleichzeitig hat der Stadtrat jedoch beschlossen, in Zukunft keine amtlichen Publikationen mehr in der Wiler Zeitung und den Wiler Nachrichten zu platzieren. Das bedeutet, deren Leser müssen sich die Informationen zu Bauanzeigen, amtlichen Todesanzeigen und anderen offiziellen Verlautbarungen der Stadt bei dieser holen, bzw. sich dort anmelden, wenn sie solche Informationen erhalten wollen.

Mit seinem Beschluss vernachlässigt der Stadtrat seine Informationspflicht gegenüber der Öffentlichkeit und benachteiligt diejenigen Personen, die sich aus verschiedenen Gründen nicht über digitale Kanäle informieren. Die zahlreichen Reaktionen aus der Bevölkerung nach dem Beschluss des Stadtrats zeigen, dass weiterhin das Bedürfnis besteht, amtliche Informationen in der Zeitung zu lesen.

Das Stadtparlament wird eingeladen den Stadtrat aufzufordern, von Amtes wegen die Öffentlichkeit über Geschäfte und Nachrichten von allgemeinem Interesse sowohl mittels Publikationen in Tages- und Wochenzeitungen, als auch über digitale Kanäle zu informieren.

Erstunterzeichner:	
Erwin Böhi	

18. März 2019